



Häftlibach

Häftlibach

Das Amt für Wasser und Energie untersuchte den Häftlibach im Jahr 2021. Im Einzugsgebiet des Häftlibachs befinden sich landwirtschaftlich genutzte Flächen und Siedlungsgebiet. Die Gewässersohle ist verbaut und aufgrund fehlender Variabilität der Strukturen monoton. Der Uferbereich ist an der Probenahmestelle standortgerecht bewachsen und bietet im Sommer kühlende Beschattung.

Ergänzend zu den biologischen Untersuchungen wurden jeweils folgende chemisch-physikalischen Parameter erfasst:

Datum:	26.3.2021	23.9.2021
pH-Wert:	8.1	8.1
Temperatur:	5.3 °C	14.6 °C
Leitfähigkeit:	635 µS/cm	554 µS/cm
Sauerstoff:	14.1 mg/l	9.7 mg/l

Biologische Untersuchungen

Die Gewässerschutzverordnung (GSchV) beschreibt die ökologische Zielsetzung für Fließgewässer unter anderem anhand der Lebensgemeinschaften, welche na-

turnah und standortgerecht sein müssen. Zur biologischen Beurteilung der Gewässerqualität dienen die am Gewässergrund lebenden wirbellosen Wassertiere und Kieselalgen. Sie widerspiegeln die Gesamtheit der auf sie einwirkenden Umweltfaktoren.

Gewässerqualität unbefriedigend

Die Lebensgemeinschaft der Wasserwirbellosen des Häftlibachs ist auffällig arten- und individuenarm. Es dominieren Vertreter der robusten Zuckmückenlarven. Sensible Arten wie Köcher- und Steinfliegen werden keine beobachtet. Die Zusammensetzung der Wasserwirbellosen deutet auf Pestizideinträge hin und die untersuchten Kieselalgen zeigen Anzeichen von Nährstoffbelastungen.

Die Anforderungen der Gewässerschutzverordnung werden nicht erfüllt. Verbesserungen der Gewässerstruktur und eine Reduktion der stofflichen Einträge würden das Gewässer aufwerten.

Gemeinde: Tübach

Untersuchungen: 26.3.2021/23.9.2021

Meereshöhe: 408 m ü. M.

Koordinaten: 2751759 / 1261712



Lage der Untersuchungsstelle am Häftlibach

Der Invertebratenindex **IBCH** (Probenahme März) beschreibt die allgemeine biologische Gewässerqualität und der **SPEAR**-Index die Pestizidbelastung anhand der Lebensgemeinschaften der wasserlebenden Wirbellosen. Der Diatomeenindex **DICH** (Probenahme Spätsommer) beschreibt die Nährstoffbelastung des Gewässers anhand der Kieselalgen.

Zusammenfassende Beurteilung

Wasserlebende
Wirbellose

IBCH SPEAR

Kieselalgen

DICH

sehr gut gut mässig unbefriedigend schlecht

Beurteilungsklasse

GSchV erfüllt?

sehr gut
gut
mässig
unbefriedigend
schlecht



ja
nein